

## Die Termine 2010:

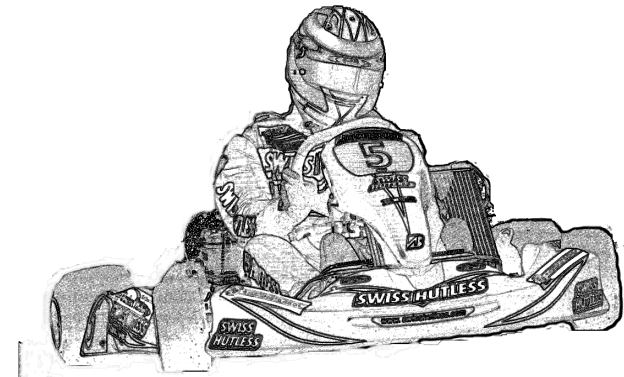
- 10.04. MSC Dissen
- 18.04. AC Melle (P-Lauf)
- 24.04. MSC Osnabrücker Land (mit EVP)
- 08.05. AC Melle
- 05.06. MSC Dissen
- 19.06. AMC Hoyel
- 15.08. MSC Osnabrücker Land (P-Lauf)
- 28.08. AMC Hoyel Parellel-Kartslalom
- 23.10. MSC Osnabrücker Land (mit EVP)

Sonstige Veranstaltungen (z.B. Nachtslalom) die bis zum 01.06.2010 geplant und angemeldet sind, können nach Absprache mit den Jugend-Gruppenleitern zur Wertung WGP 2010 noch hinzugefügt werden!



# 2010

## Wiehengebirgspokal



### Rahmenausschreibung

Veranstalter:

MSC Dissen    AC Melle    AMC Hoyel

MSC Osnabrücker Land

**ADAC**



### **Grundlage:**

Grundlage für den Wiehengebirgspokal sind die Durchführungsbestimmungen des ADAC Weser Ems für Jugend- Kartslalom 2010. Abweichend vom Reglement können bei reinen WGP Läufen der Trainingslauf und beide Wertungsläufe hintereinander und auf einem Kart gefahren werden. Weitere Abweichungen stehen unter den folgenden Punkten.

### **Veranstalter:**

AC Melle – MSC Dissen – AMC Hoyel – MSC Osnabrücker Land  
Die P-Läufe der Veranstalter werden als Lauf zum WGP gewertet.

### **Schiedsrichter:**

Bei WGP- Läufen muß mind. 1 Schiedsrichter namentlich benannt sein, der entweder dem ausrichtenden oder einem anderen Ortsclub angehört.

### **Fahrzeuge:**

Die Karts werden vom Veranstalter gestellt und müssen den Vorgaben des ADAC Weser Ems entsprechen.

### **Aushang:**

Es ist am Veranstaltungstag ein Aushang zu erstellen mit Ausschreibung, Versicherungsnachweis, Genehmigung und Rahmenausschreibung.

### **Durchführung der Veranstaltung:**

Die WGP-Läufe sind in diesem Jahr nicht mehr nur an die vier teilnehmenden Vereine gebunden. Es steht jedem Veranstalter frei, andere Vereine zu seiner Veranstaltung einzuladen. Zeitplan und Ablauf der Veranstaltung sind auch freigestellt, soweit die Durchführungsbestimmungen des ADAC Weser-Ems und die Durchführungsbestimmungen WGP 2010 eingehalten werden.

### **Auswertung :**

Die Ergebnislisten wenn möglich am Tag der Veranstaltung für die Auswertung einmal kopieren oder bis Dienstags nach der Veranstaltung an folgende Adresse senden.

### **Kontakt für Ergebnislisten:**

**t.friedering@osnanet.de**

Thomas Friedering  
Denkmalsweg 24  
49324 Melle

### **Zwischenstand und Ergebnisse:**

**www.ac-melle.de**

**Teilnehmer:**

Klasse K0 : Jahrgang 2003  
- Diese Klasse kann zusätzlich vom Veranstalter ausgeschrieben werden.

Klasse K1 : Jahrgänge 2002 / 2001

Kasse K2 : Jahrgänge 2000 / 1999

Klasse K3 : Jahrgänge 1998 / 1997

Klasse K4 : Jahrgänge 1996 / 1995

Klasse K5 : Jahrgänge 1994 / 1993 / 1992

Klasse K6 : Jahrgänge 1991 und älter

In der Klasse K 6 sind nur Teilnehmer startberechtigt, die im Besitz eines Clubsportausweises des ADAC Weser Ems sind oder einen Versicherungsaufschlag von 3,00 € zum Nenngeld bezahlen.

Es besteht die Möglichkeit im WGP eine Klasse K0 auszuschreiben, in der Kinder ab Vollendung des sechsten Lebensjahres starten dürfen. Dieses ist aber nur beim WGP möglich und ist bei ordnungsgemäßer Ausschreibung auch versichert. Die Ausschreibung dieser Klasse bleibt den Veranstaltern freigestellt. Die körperliche Eignung der Starter ( Armlänge, Beinlänge usw.), um ein Kart sicher zu bewegen sollte gegeben sein. Darüber sollte der Slalomleiter entscheiden.

**Ausschreibung und Nennung:**

Es sind für alle Läufe Ausschreibungen zu erstellen. Die Ausschreibungen stehen dann unter [www.ac-melle.de](http://www.ac-melle.de) unter dem Link WGP zur Verfügung.

Es gibt keinen Vornennungsschluss und es kann am Veranstaltungstag genannt werden. Das Nenngeld beträgt bei WGP- Läufen immer 5,00€ und bei P-Läufen entsprechend der Ausschreibung des Veranstalters. Bei P- Läufen ist der Nennungsschluss zu beachten. Bei zusätzlichen Veranstaltungen, die zum WGP gewertet werden, z.B. Nachtslalom oder Parallel-Slalom ist das Startgeld dem Veranstalter freigestellt.

**Siegerehrung:**

Die Siegerehrung findet im Anschluss an die jeweilige Klasse, nach Ablauf der Protestfrist von 15 Minuten statt. Die Siegerehrung ist Bestandteil der Veranstaltung. Pokale und Ehrenpreise werden nicht nachgeschickt. Am Saisonende wird eine Gesamtwertungsehrung von einem der vier ausrichtenden Vereine veranstaltet.

**Sicherheitseinrichtungen:**

Für die Sicherheitseinrichtungen ist der Veranstalter verantwortlich. Es gelten die Sicherheitsbestimmungen des ADAC Weser Ems für Jugend-Kart-Slalom. Zu festen Hindernissen und Zuschauerplätzen gilt ein Abstand von 3m. Bei geringerem Abstand sind diese mit Strohhallen, Reifenketten oder Ähnlichem zu sichern. Der Mindestabstand beträgt in jedem Fall 2m.

Für die Dauer der Veranstaltung muss ein ausgebildeter Sanitäter mit Verbindung zur Rettungsleitstelle anwesend sein. Empfohlen wird allerdings ein Krankenwagen mit ausgebildeter Besatzung.

**Startreihenfolge:**

Der Start erfolgt klassenweise und bei reinen WGP- Läufen in umgekehrter Reihenfolge zur Nennungsabgabe. Die Startreihenfolge der Klassen erfolgt nach Vorgabe des ADAC Weser Ems. K3- K2- K1- K5- K4-( K6 ,wenn vom Veranstalter ausgeschrieben )

**Training und Wertungsläufe:**

Bei WGP- Läufen werden für den ersten Durchgang von allen Teilnehmern ein Trainingslauf und der erste Wertungslauf hintereinander gefahren. Die Teilnehmer mit ungeraden Startnummern fahren auf Kart Nr. 1, die mit den geraden Startnummern auf Kart Nr. 2  
Der zweite Wertungslauf wird im Anschluss von den Teilnehmern in gleicher Startreihenfolge auf dem jeweils anderen Kart vorgenommen. Nach Beendigung einer Klasse starten die WGP Teilnehmer erneut zu einem Durchgang mit zwei Wertungsläufen, aber keinem Trainingslauf. Fremdstarter sind grundsätzlich für alle Wertungsläufe zugelassen.

**Fahrzeugwechsel:**

Bei WGP- Läufen kann, wenn organisatorisch nicht anders lösbar, auf den Kartwechsel zwischen dem ersten und zweiten Wertungslauf verzichtet werden.  
Trotzdem sollte (wegen der Chancengleichheit) der zweite Wertungslauf von allen Teilnehmern erst nach Beendigung des kompletten ersten Durchlaufs der Altersklasse erfolgen.

**Fahrzeuge:**

Um einen möglichst gerechten Ablauf in den Wertungsklassen zu gewährleisten, sollten die Veranstalter der WGP – Läufe zwei baugleiche Karts zur Verfügung stellen. ( gleicher Motor, gleiches Chassies, gleiche Reifen usw.)  
Der technisch einwandfreie Zustand der Karts muss zu jedem Zeitpunkt der Veranstaltung gegeben sein, und sollte vor Beginn von den jeweiligen Schiedsrichtern geprüft werden.

**Teilnahmebedingungen:**

Für eine Wertung zum WGP, müssen die Teilnehmer einer Jugendgruppe eines dem ADAC angeschlossenen Ortsclub angehören, und einen gültigen Jugendausweis vom ADAC Weser-Ems besitzen. Eine Mitgliedschaft in einem der ausrichtenden Vereine ist nicht zwangsläufig vorgeschrieben.

**Wertung der Meisterschaft und Preisvergabe:**

Für die Gesamtwertung in den einzelnen Altersklassen ist jeder Teilnehmer Wertungsberechtigt, der **mindestens 60 %** der ausgeschrieben WGP-Veranstaltungen absolviert hat.

Am Ende des Jahres ergibt sich eine Gesamtwertung aus den einzelnen WGP- Läufen innerhalb der einzelnen Altersklassen. Zusätzlich wird eine Mannschaftswertung errechnet. Hierzu werden aus den Klassen : **K1 bis K5**, von jedem beim WGP teilnehmenden Ortsclub, (auch 'der Fremdvereine') die **vier Fahrer mit den höchsten Punktzahlen jeder Veranstaltung**, als eine "**Teamleistung**" für ihren Verein gewertet. Es können sich, je nach Platzierung, Fahrerkombinationen aus verschiedenen Altersklassen ergeben.  
Der Club mit der höchsten Punktzahl am Saisonende erhält für den 1. Platz der Gesamtwertung einen Wanderpokal bei der Jahressiegerehrung. Einen einzelnen Fahrer als Gesamtsieger aller Klassen gibt es nicht mehr.

In den Klassen werden für den ersten Durchgang einer Veranstaltung 30% Pokale vergeben. Bei geringer Starterzahl mind. für Platz eins bis drei. Für den zweiten Durchgang werden lediglich Punkte und Urkunden ausgegeben. Die zusätzliche Ausgabe von Ehrenpreisen wird den Veranstaltern freigestellt. Es werden lediglich 80 % der Ergebnisse für die Gesamtwertung gewertet, so das 20% als Streichergebnis entfallen. Bei Punktgleichheit zählt die höhere Anzahl der besseren Ergebnisse.

**Punktevergabe:** 
$$\frac{(\text{Starter} + 0,5 - \text{Platzierung})}{\text{Starter}} \times 1000$$